

- Asbest -

der unsichtbare Killer lauert überall

Der sicherlich größte Industrieskandal des vergangenen Jahrhunderts zieht noch heute seinen Schatten hinter sich her.

Asbest, ein Oberbegriff für sechs verschiedene Mineralien (**Chrysotil, Krokydolith, Amosit, Antophyllith, Aktinolyth und Tremolit**), die alle eine faserige Eigenschaft besitzen. Asbest ist leicht zu spinnen und ist dabei feuerbeständig.

Seit 1993 gibt es in Deutschland ein Produktions- und Anwendungsverbot, dennoch ist Asbest noch überall zu finden. Vor allem in Gebäuden, die vor 1990 erbaut wurden gibt es noch unzählige verbaute bzw. installierte Produkte.

Asbestfasern sind faktisch unsichtbar und können nur unter dem Mikroskop sicher beurteilt werden.

Die gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) berichtet in ihrer Berufskrankheitenstatistik von 2014, dass im selben Jahr in Deutschland über 1562 Menschen ursächlich nach Umgang mit asbesthaltigen Materialien verstorben sind. Die Dunkelziffer liegt erfahrungsgemäß wesentlich höher, da viele Erkrankte durch Unkenntnis und hohem Leidensdruck den Weg durch den Dschungel des Berufskrankheitenverfahren (BKVO) scheuen.

Es gibt derzeit folgende asbestbedingte Berufskrankheiten: (**Asbestose von Lunge, und Pleura, Lungenkrebs, Kehlkopfkrebs, Mesotheliome des Brustfells, Bauchfells oder Perikards, Krebs in Verbindung mit polyzyklischen Kohlenwasserstoffen (PAK), Krebs der Eierstöcke**). Diese Tumorarten haben eine sehr lange Latenzzeit, d.h., bis die Erkrankung ausbricht können einige Jahrzehnte vergehen und die ehemaligen Beschäftigten sich bereits im Rentenalter befinden.

Die Selbsthilfegruppe Asbestose in Baden Württemberg (**Asbestose SHG BW**) sieht es als ihre Aufgabe an, Betroffenen zu helfen. Wir stehen ihnen mit Rat zur Seite, klären auf, und helfen ihnen bei der Antragsstellung/Arbeitsanamnese im Berufskrankheitenverfahren.

Termin 01.08.2018 – save the date!

Am Mittwoch, den 1. August 2018 findet in Mannheim ein Asbestworkshop mit Fachreferenten aus Medizin, Politik und Gesellschaft im **Gewerkschaftshaus** statt.

Im Anschluss der Veranstaltung findet der Gründungsakt des Vereins:

„Asbestose Selbsthilfegruppe in Baden-Württemberg“ statt.

Berufe und Tätigkeiten, die mit hoher Wahrscheinlichkeit mit Asbest Kontakt haben/hatten

In welchem der folgenden Berufe/Tätigkeiten waren Sie beschäftigt?

- 
- Angestelltenberufe
 - Aufzugsmonteur
 - Bauberufe, Maurer, Betonwerker
 - Baggerführer
 - Bodenleger
 - Brandschutztürenhersteller
 - Brandschutzmonteur
 - Bootsbauer
 - Bystander
 - Chemiarbeiter
 - Dachdecker
 - Emaillierer
 - Elektriker, Elektroinstallateur
 - Elektromaschinenbauer
 - Estrichleger
 - Fernmeldehandwerker
 - Feuerungsmaurer
 - Fliesen-, Platten-, Mosaik-
Bodenleger
 - Flugzeugmechaniker
 - Geldschrankbauer
 - Gießer/Former
 - Gleisbauer
 - Gießer/Former/Gussschweißer
 - Gummiwerker, Reifenbauer
 - Hafenarbeiter/Stauer/Entlader
 - Hüttenfacharbeiter
 - Instandhaltungspersonal
 - Heizer (Maschinist)
 - Heizungsmonteur
 - Installateur
 - Isolierer
 - Kaminkehrer
 - Kessel- und Behälterbauer
 - Kfz-Mechaniker
 - Korrosionsschutzwerker
 - Kraftfahrer
 - Kraftwerksbauer
 - Krankenpflegeberufe
 - Kunststoffverarbeiter
 - Lackierer
 - Lüftungsbauer
 - Maler/Anstreicher/Lackierer
 - Mangelers/Bügeler
 - Maschinenbau-Mechaniker
 - Maschinenbauer/techniker
 - Maschinenwärter
 - Mülldeponiearbeiter
 - Ofensetzer/Heizungsbauer/Ofenmaurer
 - Rohrnetzbauer
 - Sackreiniger
 - Säureschutzmonteur
 - Schiffbauer- Ausrüster
 - Schiffingenieur/Maschinist
 - Schlosser
 - Schmuckhersteller (Goldschmied)
 - Schweißer
 - Steinmetz
 - Straßenbauer, Asphaltmischanlagenführer
 - Steinbrucharbeiter
 - Stuckateur/Gipser/Verputzer
 - TextilarbeiterInnen
 - Tischler/Zimmermann
 - Trockenbau, Akustikbau
 - Waggonbauer
 - Werftarbeiter
 - Zahntechniker